

Anzeigen.

Ohne besondere Vereinbarung werden Inserate nur gegen vorherige Einsendung des Betrages aufgenommen.



Den schönsten hohen Glanz auf Wäsche

elastische Steifheit und blendende Weisse derselben erzielt beim Plätten selbst die ungetübteste Hand, wenn man zum Stärken der Wäsche unsere so allgemein rühmlichst bekannte Englische Brillant-Glanz-Stärke verwendet, welche in Packeten von 10 und 20 Pfg. in den meisten Colonialwaaren-, Droguen- und Seifen-Geschäften zu haben ist. Um sicher zu sein, unser Fabrikat echt zu erhalten, verlange man beim Einkauf ausdrücklich: Englische Brillant-Glanz-Stärke von Hoffmann & Schmidt in Leipzig, da unser Fabrikat, wie ja alles Gute, vielseitig in geringerer und weniger Werth habender Waare nachgemacht wird, und wir nur für unser Fabrikat einen Erfolg verbürgen und eine Garantie dafür übernehmen können, dass dasselbe frei von allen der Wäsche etwa schädlich werden könnenden Substanzen ist. Nach Orten, in welchen unser Fabrikat nicht zu haben ist, versenden wir dasselbe ab Leipzig für von 3 Mark an verzollt und franco gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages nach ganz Deutschland und Oesterreich-Ungarn.



(Schutzmarke.)
Kein Zusatz zur Stärke!!
Allein verwendbar!!

(Schutzmarke.)
Fabrikat, nur aus der Wäsche
zusätzlichen Substanzen!

Hoffmann & Schmidt
Leipzig und London.

Gebrauchsanweisung ist den Packeten aufgedruckt!!

Firma-Uhren

aus Blech, mit Kette und Halter, empfiehlt in sehr eleganter Ausführung billigst

Bruno Richter,

Chemnitz, Peterstrasse 33.

Illustrierte Preisliste gratis und franko.

H. MEYEN & Co.

Silberwaaren-Fabrik u. Präge-Anstalt
Berlin S.

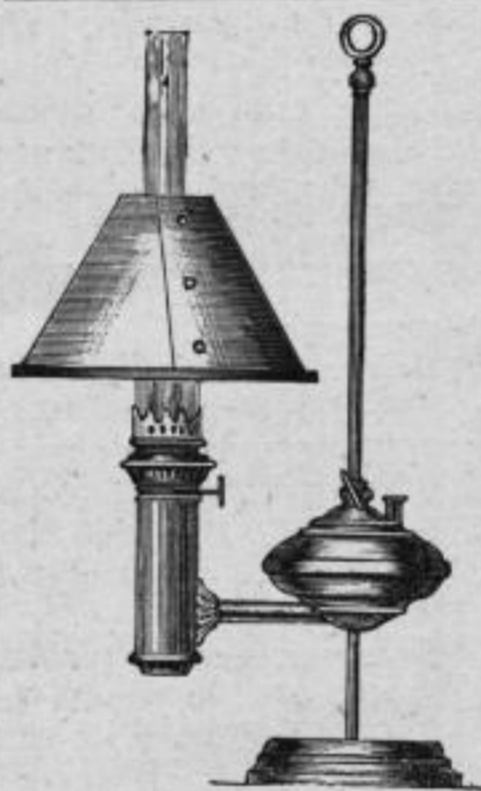
20 Sebastianstrasse 20

fertigen alle in das Fach schlagenden Artikel, von den einfachsten bis zu den teuersten und halten stets ein grosses Lager, so dass jeder Auftrag umgehend ausgeführt werden kann. — Auswahlendungen bereitwilligst. — Bei ersten Aufträgen erbitten Referenzen.

Literatur.

Durch die Expedition des Allgem. Journals der Uhrmacherkunst (Herm. Schlag) in Leipzig ist gegen Einsendung des Betrages stets zu beziehen (Nachnahme ausgeschlossen):

Allgem. Journal der Uhrmacherkunst, I. Jahrg.	Rmk.	4.—
" " " " III. "	"	5.50
" " " " geb.	"	6.50
" " " " IV. "	"	6.50
" " " " V. Jahrg.	"	7.—
Einbanddecken zu allen Jahrgängen	à	1.75
Grossmann, Abhandlung über die Konstruktion einer einfachen, aber mechanisch vollkommenen Uhr	"	2.50
" Reguliren der Uhren	"	1.—
" Taschenwörterbuch für Uhrmacher	"	5.—
" dasselbe deutsch-englisch-französische Abtheilung apart	"	2.—
" Notiz-Kalender für Uhrmacher 1881, in Leinwand	"	2.25
" derselbe in Leder	"	3.—
" derselbe 1882, in Leinwand	"	2.25
" derselbe in Leder	"	3.—
" Der freie Ankergang, Preisschrift, nebst Atlas	"	7.—
Grosch, praktisches Handbuch für Uhrmacher mit Atlas	"	9.—
Heidner G., Schule des Uhrmachers mit 33 Tafeln	"	4.—
Horrnann H., Repassage einer viersteinigen Cylinderuhr, broch.	"	1.10
" dasselbe geb.	"	1.70
Jürgensen, Allgemeine Grundsätze der genauen Zeitmessung durch Uhren nebst Atlas (ermässiger Preis)	"	4.20
Saunier Claud., Lehrbuch der Uhrmacherei 3 Bände nebst Atlas	"	32.—
Sievert, Leitfaden für Uhrmacher-Lehrlinge, broch. (II. Auflage)	"	5.—
" dasselbe geb.	"	6.—
Lehner, Die Kitte und Klebemittel	"	2.—
" Die Imitationen	"	3.45
Müller, Die Bronzwaaren-Fabrikation	"	3.20
Bersch, Die Fabrikation der Mineral- und Lackfarben	"	7.90
Krüger, Die Zinkgravüre	"	2.20
Weiss, Die Galvanoplastik	"	3.45
Capaun-Karlowa, Chemisch-technische Spezialitäten	"	2.70
Wouwermans, Farbenlehre	"	2.45
Uhlenhuth, Anleitung zum Formen und Giessen	"	2.20
Krupp, Die Legirungen	"	5.30
Miller, Die Glasätzerei	"	2.—
Hoffer, Kautschuk und Guttapercha	"	3.45
Artus, Grundzüge der Chemie	"	6.30
Böckmann, Das Celluloid	"	2.—
Schlosser, Das Löthen und die Bearbeitung der Metalle	"	3.20
Schuberth, Hand- und Hilfsbuch für den praktischen Metallarbeiter. Mit Text-Illustrationen u. farbigen Tafeln, broch. Mk. 8.50, gebd. (Auch in 15 Lieferungen à 70 Pfg. zu beziehen.)	"	10.50
Hartmann, Das Verzinnen	"	3.20
Wagner, Gold, Silber und Edelsteine	"	3.45
Benjamin, Das rationale Drehen des Uhrmachers (sämtlich durch viele Illustrationen erläutert).	"	—55
Auch gebunden zu beziehen mit einem Aufschlag von 1 Mk. 10 Pf. pro Band.		
Sack, Das deutsche Patentgesetz	Rmk.	—70
Thomaschewsky, Statistische Notizen für das Deutsche Reich 1881	"	—55
Immisch, Preisschrift über die Spiralfeder	"	1.60
Brockhaus, Konversations-Lexikon, 13. Aufl. Mit Abbildungen und Karten, 240 Hefte. Preis à Heft	"	—60
Schmidt-Weissenfels, „Zwölf Uhrmacher.“ Meisterausgabe	"	1.10
" Wohlfeile Ausgabe	"	—60
Percy-Rammelsberg, Die Metallurgie des Silbers u. Goldes. I. Abtheilung	"	5.90
Boer, Unterricht für Gold- und Silberarbeiter	"	2.10
Pek, Handbuch für Gold- und Silberarbeiter, mit 11 Tafeln	"	2.60
Wildberger, Die Legir- und Löthkunst, mit 4 Tafeln	"	2.60



Unsere bewährte, von der deutschen Uhrmacherschule eingeführte und empfohlene

Petroleum-Arbeitslampe

liefern wir, solid in Messing gearbeitet, mit Papier-Schirm:

mit 10" Rundbrenner per Stück Mk. 7.50,

mit 14" Rundbrenner per Stück Mk. 8.75,

vernickelt Mk. 1.50 mehr

exkl. Emballage ab hier.

Grossisten gesucht.

W. Kiessling & Johne,

Lampenfabrik

DRESDEN.

Harder'sche Jahresuhren

mit Rotationspendel (D. R.-P. Nr. 2437). Nachdem mir durch das Patent-Bureau von Hugo Knoblauch & Co. in Berlin der Alleinverkauf dieser nur einmal im Jahre aufziehenden Uhren mit Ankergang für das deutsche Reich übertragen worden ist, offerire ich den Herren Uhrmachern Regulatore und Standuhren wie auch lose Werke.

Illustrierte Zirkulare gratis.

P. Michaelis, Regulator-Fabrik,

Berlin O, Blumenstrasse 73.

Komplette Kautschuk-Stempel

liefert gegen vorherige Einsendung des Betrages und Beifügung von 50 Pfg. für Porto schnell unter Garantie

Leipzig.

Herm. Schlag.